STADT GROSS-UMSTADT **BESCHLUSSVORLAGE**

BVG/0006/2022

Parteienantrag BVG

Sachbearbeiter:
Az:

Datum: 17.08.2022

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit	Abstimmung
Stadtverordnetenversammlung	18.08.2022	Entscheidung	

Sanierung Freibad Groß-Umstadt - Fortsetzung der Maßnahme; Änderungsantrag der BVG-Fraktion vom 16.08.2022

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Umsetzung der Einsparvariante B, Reduzierung Beckenfläche im Bereich Massageliegen. Diese Einsparungsmaßnahme wird erweitert um die Abplanung aller Massageliegen. Die Treppenbreite kann somit unverändert bleiben. Der Planer ermittelt das Einsparvolumen.

Begründung:

Massageliegen sind für Hallenbädern oder Thermalbäder mit Wassertemperaturen ab 28 Grad Wassertemperatur gut geeignet. In einem solarbeheizten Freizeit- und Familienfreibad herrschen in der Regel Wassertemperaturen von 20 bis 24 Grad die weniger einladend für solche Massageliegen sind. Die Nutzung beschränkt sich sicher auf sehr heiße Tage. Die Massageliegen sind aus unserer und der des Schwimmbadvereins gut entbehrlich.
Dieser Beschlussvorschlag entspricht nicht exakt der vorgeschlagenen Maßnahme B - „Reduzierung Massageliegenbereich“ aus der Vorlage Einsparpotenziale. Mit der im Text des Beschlussvorschlages beschriebenen Abplanung aller Massageliegen wird die Wasserfläche um 42 qm reduziert, allerdings bleibt ein Flachwasserbereich für Kinder neben der Treppe zur Verfügung der ansonsten von den noch flacheren Liegen belegt wäre. Die aufwändige Ausbildung der Edelstahlliegen weicht einer einfachen Beckenauskleidung. Insgesamt dürfte das Einsparvolumen deutlich höher sein als in der vorgeschlagenen Maßnahme B.